

Verschwärzt

BLAKEN – Individualisierte Uhren

Auf dem Luxusuhrenmarkt erfreuen sich vor allem Marken wie Rolex, Omega, Panerai oder Patek Philippe großer Beliebtheit. Ebenso beliebt und anhaltend im Trend sind auch schwarze Uhren. Nicht immer sind die Hersteller bereit, diesem Wunsch des Kunden zu entsprechen. In diese Angebotslücke stößt das Unternehmen Blaken. Obwohl der Firmenname vermuten ließe, vom norddeutschen Begriff »verrußen« abgeleitet zu sein, ist er auf Wunsch der Inhaber englisch auszusprechen. Einem Aufenthalt im englischen Sprachraum, genauer gesagt in Miami, verdankt der Geschäftsführer Hendrik Jürgens auch die Idee. Als Immobilienmakler fiel ihm im Umgang mit den Reichen und Schönen auf, dass diese sich beinahe alles individuell anfertigen lassen, bis auf ihre Uhren. Zurück in Deutschland machte er aus dieser Erkenntnis eine Geschäftsidee und bietet seitdem das Härten und farbige Beschichten von Luxusuhren an.

AB 3 000 EURO

Paradiesvogel: Die eigene Individualität zu demonstrieren wird auch im Luxusuhrenbereich zum immer weiter verbreiteten Kundenwunsch.



Hendrik Jürgens: Der Geschäftsführer des im sauerländischen Mendens ansässigen Unternehmens erläutert sein Angebot der Uhrenveredelung.

UHREN-MAGAZIN: Worin besteht die Veredelungsleistung von Blaken bei hochwertigen Armbanduhren?

HENDRIK JÜRGENS: Wir haben uns darauf spezialisiert, Luxusuhren durch ein spezielles Verfahren zu härten, mit einer schwarzen Beschichtung zu versehen und an die individuellen Wünsche unserer Kunden anzupassen. Dazu gehören in der Farbe oder Form veränderte Zeiger, ein neu gestaltetes Zifferblatt oder aber komplette Umbauten. Wir sind für Marken wie Rolex, Omega, Audemars Piguet oder Panerai das Gleiche wie Brabus in der Autowelt für Mercedes-Benz.

UHREN-MAGAZIN: Wie funktionieren diese Veredelungsverfahren aus technischer Sicht?

HENDRIK JÜRGENS: Wir nutzen das sogenannte Diamond-Like-Carbon-Coating. Zunächst härten wir alle Bestandteile der Uhr. In einem Vakuum liegend, werden dann energiereiche Ionen auf Kohlenstoff geschossen, der sich daraufhin in seine Atome zerlegt. Dieser gasförmige Kohlenstoff legt sich auf die Einzelteile der Uhr und bildet eine schwarze Ummantelung. Parallel dazu werden per Hand Applikationen auf das Zifferblatt aufgebracht oder die Zeiger verändert.

UHREN-MAGAZIN: Wie erwirbt man als Kunde ein solches Blaken-Modell?

HENDRIK JÜRGENS: Entweder suchen sich Uhrenliebhaber ein Kollektionsmodell aus oder sie senden ihre eigene Uhr ein. Alternativ beauftragen sie uns, ein bestimmtes Exemplar für sie zu erwerben und zu veredeln. Da mit unserer tief greifenden Veränderung der Uhr die Garantie des Herstellers verloren geht, gewähren wir eine eigene Sicherheit für drei Jahre.

UHREN-MAGAZIN: Herr Jürgens, herzlichen Dank für das Gespräch.

FRAGEN: Thomas Wanka